



Hinweise zum Datenschutz zur Schöffenwahl 2023

Im Folgenden informieren wir Sie gem. Art. 13 / 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang Ihrer Bewerbung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste der Gemeinde Achberg für die Schöffenwahl 2023

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Gemeindeverwaltung Achberg, vertreten durch den Bürgermeister Tobias Walch, Kirchstraße 9, 88147 Achberg, Telefon: 08380 / 98141-0, E-Mail: info@achberg.de, Homepage: www.achberg.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Die verantwortliche Stelle hat einen externen Datenschutzbeauftragten bestellt:
Telefon: 07522 / 74 - 286, E-Mail: datenschutz@wangen.de

Zweck und Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die erhobenen personenbezogenen Daten sind erforderlich zur Durchführung der Schöffenwahl 2023 für die Amtsperiode 2024-2028.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 e) DSGVO, Art. 4 LDSG BW, i.V.m. §§ 28 ff GVG und § 44a DRiG verarbeitet und erhoben. Für die Bewerbung zur Aufnahme in die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl 2023 sind diese Angaben notwendig.

Bei Kontaktanfragen, weiteren Anliegen und freiwilligen Angaben erfolgt die Verarbeitung auf Grund Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO.

Empfänger der personenbezogenen Daten

Die Verarbeitung der Daten erfolgt bei der Gemeindeverwaltung, dem Schöffenwahlausschuss sowie dem zuständigen Amts- bzw. Landgericht. Eine Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation ist nicht geplant.

Dauer der Datenspeicherung und Löschung

Ihre Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die o.g. Aufgabenerfüllung erforderlich ist und keine steuerrechtlichen Gründe entgegenstehen. Die Aufbewahrungsfrist bei der Gemeinde endet im Jahr 2033.

Ihre Rechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO), Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor: Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO), Datenübertragbarkeit (nur bei Einwilligung oder Vertrag; Art. 20 DSGVO), Widerspruch gegen die Datenverarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Die Ausübung der Betroffenenrechte kann ggf. durch spezialgesetzliche Regelungen eingeschränkt sein. Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Senden Sie hierfür bitte eine E-Mail an eine der o.g. Adressen.

Widerrufsrecht bei Einwilligung

Sie haben das Recht die erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Senden Sie hierfür bitte eine E-Mail an eine der o.g. Adressen.

Beschwerderecht

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie unbeschadet anderweitiger Rechtsbehelfe das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>